



„Liederkranz“ veranstaltete ersten Ständchennachmittag

Zum ersten Mal seit Bestehen des Gemischten Chors „Liederkranz“ Schameder stellte der Verein am Sonntagnachmittag ein kleines Unterhaltungsprogramm für die älteren Mitglieder des Vereins vor. Bei dem Ständchennachmittag im Gemeindebau sollten einige kleine Gesangseinlagen als Gruß an die passiven Mitglieder gehen, die kürzlich ihren Geburtstag gefeiert haben. So trug der Gemischte Chor sein Repertoire

vor und erfüllte den Raum mit wunderbarem Gesang. Zwischendurch gab es mehrere kurze Vorträge aus den Reihen der passiven Mitglieder: Situationen aus dem Alltag, wie der Routine-Besuch beim Hals-Nasen-Ohren-Arzt und die allgemeine Kritik an den Stühlen im Wartezimmer, wurden auf Wittgensteiner Platt vorgetragen und sorgten für lustige Momente unter den Besuchern. Natürlich hatte der Chor für

das leibliche Wohl vorgesorgt. „Die Beteiligung ist für das erste Mal sehr zufriedenstellend, bei uns sind viele Anmeldungen im Voraus eingegangen“, sagte Beate Weyand, Vorsitzende des Gemischten Chores „Liederkranz“. Die Sängerinnen und Sänger des Chores freuen sich bereits auf die kommenden Konzerte und Termine und hoffen auf ein erfolgreiches gemeinsames Jahr. Ih